

50. Alpenfahrt mit Teilnehmerrekord

Bereits am Donnerstag steht in einer verlängerten Strecke der Großglockner auf dem Programm. Am Freitag führt die Senza Confini Runde wieder durch drei Länder Österreich, Slowenien und Italien und den Abschluss bildet der Samstag mit der traditionellen Seenrunde und dem „Le Mans Start“ beim Autohaus Aichlseder in Klagenfurt.

Die Teilnehmer erwarten auch heuer wieder zigtausende begeisterte Zuschauer und 1.025 Kilometer über die schönsten Alpenpässe, durch romantische Täler, wunderschöne Nationalparks und herrliche Seenlandschaften.

Die Int. Österreichische Alpenfahrt ist die älteste existierende Rallye der Welt. 135 Oldtimer gehen bei der Legende der Classic Rallyes an den Start. Die ältesten gemeldete Fahrzeug sind ein Lagonda Bj 1933, ein Bentley Derby Spezial 41 BJ 1935 und ein Alvis Spezial BJ 1935.

Ein Sieger vergangener Tage, Rauno Aaltonen wird auch heuer wieder die Alpenfahrt unter die Räder nehmen. Auch heuer wieder konnte Heinz Prüller, die Formel-I-Reporter-Legende als Strecken- bzw. Etappenmoderator gewonnen werden. Die Moderation live von der Strecke übernimmt der „rasende Reporter“ Martin Weberhofer vom Radion Kärnten, der selber Beifahrer bei Hubert Aichlseder im Jaguar E-Serie 1,5 1968 ist. Am Start und in einigen Etappenorten moderiert der bewährte Oldtimer Professor Hermann Tratnik.

Die Teilnehmer erwartet ein exzellentes Rahmenprogramm mit "Welcome auf der Kaiserburg" und der "Nacht der Sieger", der legendären Swarco-Gala. Auf die Sieger warten wertvolle Swarovski - Edelkristall-Alpenfahrt-Trophäen sowie viele Sonderwertungen mit wertvollen Sachpreisen.